

An die Belegschaften der Duisburger Stahlbetriebe

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ihr habt den Plänen der Konzernspitze von thyssenkrupp letzte Woche die richtige Antwort gegeben. Monatelang haben Konzernchef Lopez und Stahlchef Osburg euch mit verteilten Rollen und falschen Versprechungen hingehalten. Ihnen zur Seite: der Präsident des Bundesverbandes der Deutschen Industrie, Russwurm und Ex-SPD-Vorsitzender Sigmar Gabriel. Im Kern sind ihre Pläne wesensgleich: den Konzern auf Maximalprofit trimmen, auf Kosten der Belegschaft, der Zukunft der Jugend und der ganzen Region! Jetzt lassen sie die Katze aus dem Sack: die Hälfte aller Arbeitsplätze soll platt gemacht werden. Eure Streikaktionen und Kampfbereitschaft haben die Nebelschwaden zerfetzt. Jetzt gilt es dran zu bleiben: **Streik in allen Stahlbetrieben, bis die Konzernpläne vom Tisch sind.**

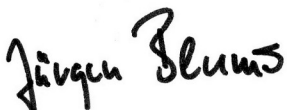
Seit nunmehr 50 Jahren stehen die Betriebsgruppen der MLPD den Stahlarbeitern an Rhein und Ruhr mit Rat und Tat zur Seite. Gerd Pfisterer, Betriebsrat und einer der Streikführer im Rheinhauser Arbeitskampf und heute Sprecher unserer Betriebsgruppe in Dortmund wendet sich heute an euch:

„Wie oft ist Euch schon versprochen worden, mit dem Abbau von diversen Arbeitsplätzen werden die anderen gesichert. Und wie lange hat das gehalten? Wir haben als Stahlarbeiter doch die Erfahrung gemacht, dass mit Sozialplänen die Arbeitsplatzvernichtung nicht aufgehalten werden kann. Sie regeln nur die Bedingungen. (...) Wir haben kein allseitiges und vollständiges gesetzliches Streikrecht! Die Unternehmer haben aber das grundgesetzlich garantierte Recht, Werke stillzulegen, uns auf die Straße zu setzen. Deshalb müssen wir uns das Recht zu streiken nehmen. So wie wir das in Rheinhausen 1988, die Bergleute 1997, die HSP-Belegschaft 1999 und die Opel-Belegschaft 2004 mit ihren selbständigen Streiks gemacht haben!

Ja, die Werke wurden irgendwann geschlossen. Aber lohnt es sich nicht, dafür zu kämpfen, wenn die Arbeitsplätze zehn oder 16 Jahre länger erhalten blieben? Dass die Werke irgendwann geschlossen werden, spricht nicht gegen den Kampf. Die Schlussfolgerung daraus kann doch nur sein: Wir brauchen eine grundsätzliche gesellschaftliche Alternative, wo die Produktionsmittel vergesellschaftet sind und die Ausbeutung von Mensch und Natur abgeschafft ist.“

Darum: habt Mut zu kämpfen, nehmt eure Sache selbst in die Hand. Entscheidet selbst, wie der Kampf zu führen ist. Ich kann Euch versichern: die Betriebsgruppen der MLPD und alle unsere Mitglieder werden fest an Eurer Seite stehen im Kampf um jeden Arbeits- und Ausbildungsplatz!

In diesem Sinn herzliche und solidarische Grüße



Jürgen Blumer für die Kreisleitung MLPD

Keiner schiebt uns weg (Melodie nach „We shall not be moved“)

Das Lied entstand während des 6wöchigen Streiks der Stahlarbeiter im Winter 1979/80. Der ursprüngliche Text stammt von den „Krempeltieren“, einer Jugendmusikgruppe der Jugendvertretung. Es wurde in zahlreichen Variationen zur Hymne der Stahlarbeiterkämpfe von Rheinhausen in den 1980er Jahren.

**Keiner keiner schiebt uns weg,
keiner keiner schiebt uns weg,
so wie ein Baum beständig steht am Wasser, keiner schiebt uns weg.
Wir stehen hier am Thyssentor und keiner schiebt uns weg.
Wir stehen hier am Thyssentor und keiner schiebt und weg.
So wie ein Baum beständig steht am Wasser.
Keiner schiebt uns weg!**

**Wir halten fest zusammen und keiner schiebt uns weg.
Wir stehen zusammen, jeder für den Nebenmann, darauf kommt es an
Und wenn wir einmal streiken, keiner schiebt uns weg
Keiner keiner schiebt uns weg,
Keiner keiner schiebt uns weg,
so wie ein Baum beständig steht am Wasser,
Keiner schiebt uns weg.**

**Wir stehen fest zusammen, keiner schiebt uns weg.
Thyssen, Hoesch und Mannesmann, keiner schiebt uns weg
Wir lassen uns nicht spalten, keiner schiebt uns weg.
Keiner keiner schiebt uns weg,
Keiner keiner schiebt uns weg,
so wie ein Baum beständig steht am Wasser,
Keiner schiebt uns weg.**

**Frau und Mann zusammen, gemeinsam sind wir stark.
für unsere Arbeitsplätze wolln wir streiken,
keiner schiebt uns weg!
Keiner keiner schiebt uns weg,
Keiner keiner schiebt uns weg,
so wie ein Baum beständig steht am Wasser,
keiner schiebt uns weg.**

Infos und Kontakt:

Email: duisburg@mlpd.de

Homepage: www.mlpd.de

Nachrichtenportal: www.rf-news.de